







# Grosse Partien

Prima Geraer  
**Kleiderstoffe**

# Paul Eppers

Grosse  
Ulrichstrasse  
13-15.

kommen von **Sonnabend den 1. April** zu ganz aussergewöhnlich billigen Preisen zum Verkauf.

5% Rabatt!

5% Rabatt!

Sonnabend den 1. April  
**Eröffnung des Einzelverkaufs**

## Radeberger Stroh- und Filzhut-Fabrik

Halle a. S., Grosse Ulrichstrasse 20.

**Damen-, Mädchen-, Herren- u. Knaben-Strohhüte.**

Riesenauswahl. Billige Preise.

## Konfurswaren-Ausverkauf!

Die aus der Max Lichtenstein'schen Konfurmanufaktur, obere Leipzigerstrasse 66 herrührenden Warenbestände sollen zu festgesetzten billigsten Preisen teilweise unter Tage vollständig geräumt werden.

**Freitag und Sonnabend**

gefangen zum Verkauf:

**Ca. 120 Garnierte Kleider und Kostüme** in allen Größen, eingeteilt in 3 Serien.  
Serie I: früher bis 45 Mk.    Serie II: früher bis 75 Mk.    Serie III: früher bis 140 Mk.  
jetzt 10 Mk.    jetzt 17.50 Mk.    jetzt 25 Mk.

**Ca. 400 Kostümröcke** in lang und kurz, schwarz und farbig.  
**Ca. 600 Wellblusen, Seidene Blusen und Waschblusen.**  
**Ca. 200 Unterröcke und Anstandsröcke** in Seide, Wolle, Käse und Wollstoffen.

**Mehrere 100 Damen-, Mädchen- und Kinderhüte, Modelle und Neuheiten** für die Frühjahr-Season, sowie große Posten in Schürzen, Handschuhen, Korsetts, Gürteln, Sonnen- und Regenschirmen usw.

## Seefische — Volksnahrung!!!

Billig.

In vorzüglicher lebendfrischer Ware offerieren wir von heutiger Sendung:

- Schellfisch ohne Kopf    per Pfd. 20 Pf.
- Schellfisch Ia. Selgol. Portions-    per Pfd. 25 Pf.
- Schellfisch Ia. Selgol. mittelgr.    per Pfd. 35 Pf.
- Kabeljau ohne Kopf    per Pfd. 18 Pf.
- Scholle nach Größe    per Pfd. 20 bis 45 Pf.
- Rotzunge ausgef. groß Pfd. 60 Pf., Klein Pfd. 25 Pf.
- Steinbutt    per Pfd. 150 Pf.
- Fischkarbonaden z. Braten u. Baden Pfd. 25 Pf.
- Fischkarbonaden von Auferntisch Pfd. 60 Pf.

Seefische sind eine gesunde Kost

u. sind zur Abwechslung in der Ernährung empfohlen.

## „Nordsee-Halle“

der Deutschen Dampffischer-Gesellsch. „Nordsee“  
Bremen — Nordenham.  
Tel. 1275. Gr. Ulrichstr. 58. Tel. 1275.

## Friedrich Peileke

Möbel-Magazin,  
Geiststrasse 25.

Neue und gebrauchte Möbel jeder Art empfiehlt für Brautleute und zum Umzug ganze Wohnungs-Einrichtungen, sowie einzelne Möbel zu billigen Preisen bei reellster Bedienung. Bitte Möbel nehmte Reiz in Zahlung

## Konfirmations-Geschenke

in großer Auswahl bei billigen Preisen empfiehlt

**Bruno Klinz,**

Goldschmied,  
Grosse Ulrichstrasse Nr. 41.  
5% Rabatt! Umtausch gestattet!



## Briketts

v. Sachsen-Thüringen:  
Grube von der Heydt  
b. Ammendorf (Bäumchen).

3 gute Schneider

für große Städte sucht sofort  
**S. Weiss, Bernburg.**

## Sangerhausen.

Sonnabend den 1. April abends 8 Uhr in der Schweizerhütte  
**öffentl. Volksversammlung.**

Tagesordnung: 1. Die Revolution in Rußland. 2. Die Antwort des Magistrats auf unsere Forderungen. 3. Die Revolution in Rußland. 4. Die Revolution in Deutschland. 5. Die Revolution in Frankreich. 6. Die Revolution in England. 7. Die Revolution in Italien. 8. Die Revolution in Spanien. 9. Die Revolution in Portugal. 10. Die Revolution in Griechenland. 11. Die Revolution in Rumänien. 12. Die Revolution in Serbien. 13. Die Revolution in Bulgarien. 14. Die Revolution in Dänemark. 15. Die Revolution in Norwegen. 16. Die Revolution in Schweden. 17. Die Revolution in Finnland. 18. Die Revolution in Estland. 19. Die Revolution in Lettland. 20. Die Revolution in Litauen. 21. Die Revolution in Polen. 22. Die Revolution in Ungarn. 23. Die Revolution in Österreich. 24. Die Revolution in Preußen. 25. Die Revolution in Bayern. 26. Die Revolution in Sachsen. 27. Die Revolution in Thüringen. 28. Die Revolution in Hessen. 29. Die Revolution in Baden. 30. Die Revolution in Württemberg. 31. Die Revolution in Elsaß-Lothringen. 32. Die Revolution in Ostpreußen. 33. Die Revolution in Westpreußen. 34. Die Revolution in Pommern. 35. Die Revolution in Mecklenburg. 36. Die Revolution in Vorpommern. 37. Die Revolution in Rügen. 38. Die Revolution in Hinterpommern. 39. Die Revolution in Ostpommern. 40. Die Revolution in Westpommern. 41. Die Revolution in Nordpommern. 42. Die Revolution in Südpommern. 43. Die Revolution in Mittelpommern. 44. Die Revolution in Ostmittenpommern. 45. Die Revolution in Westmittenpommern. 46. Die Revolution in Nordmittenpommern. 47. Die Revolution in Südmittenpommern. 48. Die Revolution in Mittelpommern. 49. Die Revolution in Ostpommern. 50. Die Revolution in Westpommern.

**Fachverein der Zimmerer** von Halle u. Umg.

Sonnabend den 1. April abends 8 1/2 Uhr im „Weißen Hof“  
**Mitglieder-Versammlung.**

Tagesordnung: 1. Konstruktionslehre. 2. Die Feier des 1. Mai durch Arbeiterfrage. 3. Die Antwort des Magistrats auf unsere eingereichte Petition. 4. Verschiedenes. Die Mitglieder werden dringend eruchtet, pünktlich und vollständig zu erscheinen.

**Arbeiter-Gesangver. Concordia-Waldhorn**  
**Zeitung.**

Samstag den 2. April 1905 nachm. 1/4 Uhr findet die Statutengemäße  
**General-Versammlung**

in Rämpfers Restaurant, Schützenstraße, statt. Um zahlreiches Erscheinen eruchtet Der Vorstand.

## „Deutsche Arzneitaxe.“

Der Verein der Apotheker von Halle hat in seiner Sitzung am 28. ds. Mts. beschlossen, von der mit dem 1. April ds. Js. durch die neue deutsche Arzneitaxe in Kraft tretenden **Nachtaxe vorläufig keinen Gebrauch zu machen**, in der Zuversicht, dass die Hilfe der nachdiensttuenden Apotheker für die Folge nur in dringenden Fällen in Anspruch genommen wird.

Der Verein der Apotheker  
von Halle a. S.

## Achtung, Raucher!

Das von mir seit ca. drei Jahren betriebene  
**Zigarrengeschäft** in **Magdeburgerstr. No. 25**

geht mit dem heutigen Tage an Herrn **Robert Schule** über und bitte ich meine verehrte Kundenschaft, das mir bewiesene Vertrauen auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.  
Halle a. S., den 31. März 1905. **A. M. Albrecht.**

Begleichend auf Obiges, teile ergebnis mit daß ich das bisher von der Firma **A. M. Albrecht** betriebene

## Tabak- und Zigarren-Geschäft

selbst übernehmen habe. Als Nachmann bin ich in der Lage, allen an mich gestellten Anforderungen genügen zu können, und werde ich bemüht sein, das Geschäft in der gleichen reellen Weise weiter zu führen.  
Halle a. S., den 31. März 1905.  
Magdeburgerstrasse 25. **Robert Schule.**

Sehr beachtenswerter, aussergewöhnlich billiger  
**Gelegenheitskauf.**

Ich habe einen grossen Posten nur besserer **Herren-, Burschen- und Knaben-Anzüge**, darunter auch 20 Stück **Konfirmations-Anzüge**, in nur guten Stoffen und vorzüglich gearbeitet, sowie einzelne **Jackets, Hosen und Westen** in allen Grössen durch besondere Gelegenheit billig gekauft und verkaufe dieselben zu nie wieder vorkommenden billigen Preisen. Sämtliche Sachen sind nur aus guten Stoffen und gut gearbeitet. Wer sich einen wirklich billigen, modernen und guten Anzug kaufen will, der gehe zu  
**J. Rogozinsky,** Markt 4, Roter Turm, dem Siegesdenkmal gegenüber.

**Tüchtige ältere Schlosser,** welche sich auch zur Montage eignen, sowie einige erprobene Dreher sofort für dauernde Beschäftigung gesucht.  
**Sorauer Maschinenfabrik**  
vorm. Wilh. Heckel,  
Spezialfabrik für Transmissionsbau.  
Sorau, N.-L.

**Kaufe Retz**  
Barenstränke, Kofferränge, Padentische, ganze Wohnlässe von Möbeln, Pianinos, Gelblände etc.  
**Friedrich Peileke,** Halle a. S.,  
Geiststrasse 25. Telefon 2450.  
NB. Kaufe auch Retz ganze Lager neuer Möbel.  
Barbier-Gehilfe wird gesucht.  
Herrn Scholz, Zerke, 31.

Verlag und für die Inserate verantwortlich: August Grotz. — Druck der Halle'schen Buchdruckerei (G. M. B. & Co.) Halle a. S.



Der Bergarbeiter-Delegiertenrat für Preußen.

B. & G. Berlin, 29. März 1905. Zweiter Verhandlungstag. (Fortsetzung.)

Was ist heute noch der Landtags-Abgeordnete Brust (Br.) erschienen. Die Diskussion über die Frage der Schichtdauer und des Ueberfortschritts...

Stiller-Saarbrücken (Christl.) führt aus, daß bei 8-stündiger Schicht das bei dem Quantum gefördert werden kann...

Wolffmann-Bismarck (Verband) Ein Teil der Schuld, daß nicht von der Regierung gehandelt ist an der Verhinderung...

Effert: Ich möchte noch auf einige andere Faktoren aufmerksam machen, welche den Gesundheitszustand beeinflussen...

Wimmer-Waldenburger Arbeiter (Christl.-Duncker) überbringt die Grüße der Waldenburger Bergleute...

Schäfers-Raben (Verband) schildert die mühsamen Zustände im Waldenburger Bergbau...

Wolffmann-Waldenburger Arbeiter (Christl.-Duncker) überbringt die Grüße der Waldenburger Bergleute...

Schiller-Oberhausen (W.D.) weist nach, wie unzureichend die Kontrollen und Revisionen sind...

Wagner-Marmelstein (Christl.) beklagt es, wie die Arbeiter an hohe Temperaturen gebunden sein...

Stiller-Saarbrücken (Christl.) beklagt es, wie die Arbeiter an hohe Temperaturen gebunden sein...

Stiller-Saarbrücken (Christl.) beklagt es, wie die Arbeiter an hohe Temperaturen gebunden sein...

Stiller-Saarbrücken (Christl.) beklagt es, wie die Arbeiter an hohe Temperaturen gebunden sein...

Stiller-Saarbrücken (Christl.) beklagt es, wie die Arbeiter an hohe Temperaturen gebunden sein...

Stiller-Saarbrücken (Christl.) beklagt es, wie die Arbeiter an hohe Temperaturen gebunden sein...

Stiller-Saarbrücken (Christl.) beklagt es, wie die Arbeiter an hohe Temperaturen gebunden sein...

Stiller-Saarbrücken (Christl.) beklagt es, wie die Arbeiter an hohe Temperaturen gebunden sein...

meiden, als wenn wir nicht aufarbeiten zu helfen wären. Wie müßten dankbar anerkennen (Wiederpruch. Rufe?)...

Tombs-Osterfeld (Christl.): Mein Kollege meinte, wir sollten der Regierung dankbar sein. Zu danken hätten wir...

Stettner-Siegerland (Christl.) verlangt einen Maximal-Arbeitsstag von acht Stunden mit Ein- und Ausfahrt...

Wagner-Waldenburger Arbeiter (Christl.-Duncker) überbringt die Grüße der Waldenburger Bergleute...

Stiller-Saarbrücken (Christl.) beklagt es, wie die Arbeiter an hohe Temperaturen gebunden sein...

Stiller-Saarbrücken (Christl.) beklagt es, wie die Arbeiter an hohe Temperaturen gebunden sein...

Stiller-Saarbrücken (Christl.) beklagt es, wie die Arbeiter an hohe Temperaturen gebunden sein...

Stiller-Saarbrücken (Christl.) beklagt es, wie die Arbeiter an hohe Temperaturen gebunden sein...

Stiller-Saarbrücken (Christl.) beklagt es, wie die Arbeiter an hohe Temperaturen gebunden sein...

Stiller-Saarbrücken (Christl.) beklagt es, wie die Arbeiter an hohe Temperaturen gebunden sein...

Stiller-Saarbrücken (Christl.) beklagt es, wie die Arbeiter an hohe Temperaturen gebunden sein...

Stiller-Saarbrücken (Christl.) beklagt es, wie die Arbeiter an hohe Temperaturen gebunden sein...

Stiller-Saarbrücken (Christl.) beklagt es, wie die Arbeiter an hohe Temperaturen gebunden sein...

Stiller-Saarbrücken (Christl.) beklagt es, wie die Arbeiter an hohe Temperaturen gebunden sein...

Stiller-Saarbrücken (Christl.) beklagt es, wie die Arbeiter an hohe Temperaturen gebunden sein...

Stiller-Saarbrücken (Christl.) beklagt es, wie die Arbeiter an hohe Temperaturen gebunden sein...

Stiller-Saarbrücken (Christl.) beklagt es, wie die Arbeiter an hohe Temperaturen gebunden sein...

Stiller-Saarbrücken (Christl.) beklagt es, wie die Arbeiter an hohe Temperaturen gebunden sein...

geführt, worin alle vorgebrachten Wünsche und Beschwerden des Ausschusses aufzuführen sind. Die Geschäftsleitung gibt in der nächsten Sitzung Bericht...

Die Verhandlungen des Referenten werden mit lebhaftem Beifall aufgenommen. Die Diskussion wird auf die Nachmittags-Sitzung verlagert.

Die Wiedereröffnung der Nachmittags-Verhandlungen erfolgt in nächster Nummer.

Der Belagerungszustand in Weiskensfeld.

Nach unten Plakaten ist seit gestern in der Schuhmacherei folgender Anschlag zu lesen:

Während bei den Zusammenrotungen Ausschläger auf den Streifen und Blüten mehrfach solche Ausschreitungen und Gewalttätigkeiten vorgekommen, verbietet uns zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung, Ruhe und Sicherheit...

Die Zusammenrotungen, die härter sind als im vorigen Jahre, werden während der Zusammenrotungen verboten, wegen Strafbefehlensbruches nicht unter 3 Monaten befristet.

Die Zusammenrotungen, die härter sind als im vorigen Jahre, werden während der Zusammenrotungen verboten, wegen Strafbefehlensbruches nicht unter 3 Monaten befristet.

Die Zusammenrotungen, die härter sind als im vorigen Jahre, werden während der Zusammenrotungen verboten, wegen Strafbefehlensbruches nicht unter 3 Monaten befristet.

Die Zusammenrotungen, die härter sind als im vorigen Jahre, werden während der Zusammenrotungen verboten, wegen Strafbefehlensbruches nicht unter 3 Monaten befristet.

Die Zusammenrotungen, die härter sind als im vorigen Jahre, werden während der Zusammenrotungen verboten, wegen Strafbefehlensbruches nicht unter 3 Monaten befristet.

Die Zusammenrotungen, die härter sind als im vorigen Jahre, werden während der Zusammenrotungen verboten, wegen Strafbefehlensbruches nicht unter 3 Monaten befristet.

Die Zusammenrotungen, die härter sind als im vorigen Jahre, werden während der Zusammenrotungen verboten, wegen Strafbefehlensbruches nicht unter 3 Monaten befristet.

Die Zusammenrotungen, die härter sind als im vorigen Jahre, werden während der Zusammenrotungen verboten, wegen Strafbefehlensbruches nicht unter 3 Monaten befristet.

Die Zusammenrotungen, die härter sind als im vorigen Jahre, werden während der Zusammenrotungen verboten, wegen Strafbefehlensbruches nicht unter 3 Monaten befristet.

Die Zusammenrotungen, die härter sind als im vorigen Jahre, werden während der Zusammenrotungen verboten, wegen Strafbefehlensbruches nicht unter 3 Monaten befristet.

Die Zusammenrotungen, die härter sind als im vorigen Jahre, werden während der Zusammenrotungen verboten, wegen Strafbefehlensbruches nicht unter 3 Monaten befristet.

Die Zusammenrotungen, die härter sind als im vorigen Jahre, werden während der Zusammenrotungen verboten, wegen Strafbefehlensbruches nicht unter 3 Monaten befristet.

Die Zusammenrotungen, die härter sind als im vorigen Jahre, werden während der Zusammenrotungen verboten, wegen Strafbefehlensbruches nicht unter 3 Monaten befristet.

Die Zusammenrotungen, die härter sind als im vorigen Jahre, werden während der Zusammenrotungen verboten, wegen Strafbefehlensbruches nicht unter 3 Monaten befristet.

Die Zusammenrotungen, die härter sind als im vorigen Jahre, werden während der Zusammenrotungen verboten, wegen Strafbefehlensbruches nicht unter 3 Monaten befristet.

Die Zusammenrotungen, die härter sind als im vorigen Jahre, werden während der Zusammenrotungen verboten, wegen Strafbefehlensbruches nicht unter 3 Monaten befristet.

Vertical text on the left margin containing various small notices and advertisements.

Advertisement for 'Edler Graf' featuring 'Bettedern, fert. Betten' and 'Marktplatz 11'.

Ich unsere Genossen unter die Antommennen, sie beruht auf... das in Weichenfeld steht... die Fabrikanten suchen das zu verhindern, wobei es zu lebhaften Auseinandersetzungen kam.

Der moderne Maschinenbau, besetzt um seinen Vermittler... die Fabrikanten hätten es insofern unter Beiziele der Fabrikanten fertig gebracht, dass von allen Seiten herbeieilende Trupp an einen bereitstehenden Extrazug heranzubringen und hier wurden nicht die sich streubenden Schutzmänner an ihren Kleibern in die Goups hineingezerrt.

Es wird weiter getrieft!

Die am Dienstag auf dem Bad stattgefundenen von über 2000 Personen besuchte Schuhmacher-Versammlung nahm Stellung zur weiteren Lauffahrt des Streiks.

Im weiteren behandelte Simon die bedeutungsvolle Frage der Aenderung der bisherigen Lauffahrt, wohl wissend, dass er auf Widerstand stoße, applizierte er an frühe Ermüdung.

In der Hauptvorstandssitzung des Gewervereins zu Berlin berichtete der Hauptgeschäftsführer Winter über die Lage der Weichenfelder Lauffahrtbewegung, dass der Fabrikantenverein hartnäckig jede Verhandlung mit der Tarifkommission ablehne.

An die verschiedenen Vermittler hochachtbare Persönlichkeiten zurückzuführen habe. Falls nicht ein Wendepunkt eintrete und die Verhandlungen nicht zur Einigung gelangen, werde wohl auf die Forderung des schriftlichen Arbeitsvertrages vorläufig verzichtet und als Abhilfemaßnahme eine Lohnaufbesserung unter anderer Garantie vorgenommen werden müssen.

An die verschiedenen Zwischenstufen begleiteten Ausführungen schloß sich eine heftige Debatte, in der die Haltung der Gewervereinsleitung scharf kritisiert wurde.

Die durch Stimmzettel vorgenommene Abstimmung ergab 600 Stimmen gegen und 336 für die Resolution, außerdem waren einige Zettel weiß abgegeben und mehrere unglültig.

Hals und Halskrisis.

Salz, 20. März. \* Achtung, Radfahrer! Zur Agitations-Tour in den Mansfelder Kreis treffen sich die Radfahrer Sonntag früh 6 Uhr bei Streicher, Drei Könige. Abfahrt erfolgt pünktlich. A. Schope.

Das Volksblatt

muß auch im zweiten Quartale des Jahres 1906 an Abonnenten zunehmen. Es erübrigt sich an dieser Stelle, immer wieder die Notwendigkeit nachzuweisen, daß das Abonnement auf das Arbeiterorgan unerlässlich

ist. Wir verzichten darauf, in langatmigen Abonnementeinladungen unsere künftige Stellungnahme zu den großen Lagefragen der Gegenwart des längeren zu begründen.

Das Volksblatt agitiert für sich selbst.

Es hat im Regierungsbezirk Merseburg die weiteste Verbreitung zu verzeichnen und kann mit Recht behaupten, innerhalb seines großen Verbreitungsbezirks

das meistgelesene Blatt zu sein. Das ist auch erklärlich und verständlich. Die soziale Frage drängt in den Vordergrund des politischen Lebens; um sie dreht sich das parlamentarische, dreht sich das gesamte öffentliche Leben.

ohne das Volksblatt nicht leben.

Es ist seine geistige Speise, deren er so dringend bedarf wie der täglichen Nahrung zur Erhaltung der körperlichen Kräfte. Unsere Freunde und Ökonomie arbeiten im Sinne untrer Ideen, im Sinne des Sozialismus, wenn sie dafür sorgen, daß die

Zahl der Volksblattabonnenten ständig steigt.

Gegenwärtig werden die neuen Steuerzettel den Steuerpflichtigen ausgehändigt. Staats-Einkommensteuer ist zu entrichten bei einem Einkommen

Table with 2 columns: Income level (e.g., 900 M., 1050 M., 1200 M.) and corresponding tax amount (e.g., 6 M., 9 M., 12 M.).

Auf der Veranlagung zur Staats-Einkommensteuer befindet sich unten in der linken Ecke folgender Hinweis: Hüber veranlagte Staats-Einkommensteuer wird hierorts ein Zuschlag erhoben. Die Mitteilung der Höhe dieses Zuschlages erfolgt seitens des hiesigen Magistrats später durch besonderes Ausschreiben.

Wie wird nun das Einkommen berechnet? 1. Feststehende Einnahmen, z. B. Löhne, Besoldungen, welche nach Tages-, Wochen-, Monats-, Jahreslöhnen bedungen sind, sind in bestimmter Höhe zugerechnet zu werden.

Was kann nun von dem Steuerpflichtigen abgerechnet werden? 1. Die von dem Steuerpflichtigen für seine Person zu leistenden Beiträge zu Kranken-, Unfall-, Alters- und Invalidenversicherungen, Witwen-, Waisen- und Pensionskassen.

Was ist nun noch der Steuerreklamation beizufügen? 1. Eine Bescheinigung des Arbeitgeber über die Höhe des Verdienstes, bei Stück- und Akkordlohn über die Höhe des Verdienstes der letzten drei Jahre. Auf dieser Bescheinigung muß der Arbeitgeber auch vermerken, wieviel er pro Woche an Kranken- und Invalidenbeiträge abzieht.

Zur Lohnbewegung der Maler schreibt man uns noch: Die Verhandlungen mit der Innung resp. dem Innungsverband sind bereits eingeleitet und hat der Weichenfelder Bericht erstattet; wobei folgende Resolution angenommen wurde:

Die Malerzünftigen-Versammlung nimmt die Antwort des Innungsverbandes durch den Weichenfelder Bericht entgegen. Da die Weichenfelder doch nicht verständlich ist und sein kann, behält sich die Versammlung Weichenfelders bis zur Antwort der Gesamt-Innung vor.

Es ist Pflicht eines jeden Malergesellen, dafür zu wirken, daß dem Tarif voll und ganz Geltung verschafft wird, und was die Hauptfrage ist, damit es den Malern gelingt, einen Tarifvertrag abzuschließen.

Am 11. April wird die Innung der Innung wie auch die der Reich-Innungsmesse gegeben werden, um weitere Stellung dazu zu nehmen.

Die Lohnbewegung der Weichenfelder bei der Firma Wendt hat dadurch ihr Ende erreicht, das den in dieser Maschinenfabrik beschäftigten Tischlern 10 Pros. Lohnaufschlag und 10 Pros. für Überstunden bewilligt worden ist. Am Montag wurde die Arbeit wieder aufgenommen.

Die Tischler werden an dieser Stelle noch darauf aufmerksam gemacht, daß im General-Ausschlag für die Agitation in Form eines Arbeitsvertrages gefordert werden. In dieser Fabrik stehen die Tischler im Ausschlag.

Der Prozeß Wehl wurde heute wiederum vertagt; es soll Kommissar Köhse als Zeuge auftreten.

Händchen und Kommissar.

Kauft da eines Tages auf der Mansfelderstraße das kleine weiße Händchen des Geschäftsführers Franz Enke, umher, als der Kommissar Koch den Posten reidierte. Der Postalführer machte vor seinem Vorgehen Kommissar, und der Postalführer wies darauf hin, daß jeden eine Straftat passiert sei; ein Händchen sollte nämlich keinen Postkorb ungeschädigt haben.

Die Augen des Geistes, die ein lebhaftes Interesse an den Fall zu haben schien, hatten das Händchen nur von einer Entfernung von etwa 25 Schritt bemerkt, und das kleine corpus delicti war auf einmal davon gelaufen. Selbstverständlich konnte die Sache nicht ungerochen bleiben. Man schritt zu den Ermittlungen, nahm die Sache zu Protokoll, und schon am 25. Januar - am 21. Januar war die Tat geschehen - war der Geschäftsführer Enke im Besitz eines Strafbefehls. Enke beantragte aber gerichtliche Entscheidung, da er behauptete, sein Hund habe wohl an jenem Tage einen Postkorb umgehört. Der Postkorb sei wohl nie das Händchen, und die Postbeamten müßten sich im Nachhinein geirrt haben.

Die Aussperrung beim Fleischermeister Kuhn.

Große Mordthat, scheint keinen Wendepunkt bekommen zu wollen, trotz der beschleunigten Forderungen der Weichenfelder. Die Verhandlungskommission genandt und ist der Vorstehende Schoepe zu den jeweiligen Verhandlungen hinzugezogen worden. Am Donnerstag, den 24. März, bahnten wir nun wieder eine neue Verhandlung mit Kuhn an. Genosse Schoepe und der Vorstehende des Fleischerverbandes wurden vorzeitig, um Kuhn die Forderungen zu unterbreiten. Die Weichenfelder lauten: 1. 13tägige Arbeitsruhe, 2. Bezahlung der Überstunden mit 40 Pro. 3. Einstellung des noch arbeitslosen Kollegen. Weiter kamen wir durch das Verhalten des Kuhn nicht dazu, weil Meister Kuhn nicht den Mut besaß, mit uns beiden zu verhandeln.

Am 27. März, 1. Vorf. d. Hahnd. Halle d. Fleischerverb. \* Was dem Bureau des Weichenfelder. Am den dem Freitag stattfindenden Ehrenabend des langjährigen Oberrichters Carl Schöling machen wir nochmals aufmerksam. Zur Aufführung gelangt das Lustspiel Madame Sans-Gêne von A. Sardou. Am Sonnabend, nachmittags 3 Uhr, findet das vollständige Schüler-Vorstellung eine Aufführung des allersüßesten Dramas Die Jungfrau von Orléans statt. Die Weichenfelder werden sich zwischen 20 Uhr und 120 Uhr, da es wohl jedem ermöglicht ist, der Aufführung beizuwohnen. Wir machen insbesondere unsere Jugend auf die Vorstellung aufmerksam: eine Wiederholung des Dramas findet nicht statt. Am Sonnabend abend geht Mozart's Oper Die Hochzeit des Figaro in Szene.

schleichen in Halle und Halle steigt. Ueber Kartenausgabe...

aus dem Bureau des Pension Theaters. Besondere Interesse nimmt der Freitags im Neuen Theater stattfindende...

Brachtholz. (G. B.) Die gute Seite verleiht haben sollte am Abend des 2. Januar der Dienstherr Ernst Rathmann...

Aus dem Nachbarreis.

Zeit. Sozialdemokratischer Verein. Am Dienstag abend war die Versammlung hier möglich beendet. Der Genosse Redakteur Wagner...

Zeits. W a r n u n g. Die alte Geschichte. Zu uns kommt eine Witwe und sagt, daß sie einen Sohn auf Abnahme einer...

Man sollte solchen Reisenden einfach die Türe weisen. Wer sich eine Türe öffnet, macht es wieder einander leicht, das...

H a u m b u r g. Selbstmord. Der Kanonier Fischer aus Leislich vom hiesigen Artillerie-Regiment hat sich selbst den...

Schreding. (G. B.) Zum Streit bei J. Schäfes Ehne. Die Situation ist so geklärt, daß der Kampf wohl nicht mehr lange dauern kann...

kurz vor Schluss der Redaktion wird uns folgendes mitgeteilt: Herr Bürgermeister Zeeger ist gestern früh um 6 Uhr...

den Tod in der Ekstase suchte am Sonntagabend in Arbeitshosen, Schulturnverein, Schlachtefest, Becher, Albert Kampe, Otto Fuchs, Zigarettenfabrik...

der wählenden Stunde eine Frau aus Leipzig. Ihr Vorhaben scheint ihr jedoch wieder lieb geworden zu sein...

M e r s b u r g. Zu dem plötzlichen Tode eines Unbekanntes berichtet jetzt der Correspondent...

Eilenburg. (G. B.) Im Stadthalter der beabsichtigten Postamt nachträglich aus Eilenburg sein Möglichstes tun...

hätten die Arbeiternehmer im Zimmererergewerbe schon vor längerer Zeit mit den Arbeitgebern in Unterhandlung...

Eilenburg. Selbstmord. Dienstag früh 4 Uhr 15 Minuten ist der Arbeiter Ernst Steinbrunn...

Kelba. (G. B.) Der 17jährige Sohn des Landwirts Fr. Hattenhauer fiel am dem Spielplage der Schule...

Daßra. Ein geistliches Unglück ereignete sich am Sonntag vormittag gegen 10 Uhr...

Wittenberg. (G. B.) Die schwereren Reparaturen an der hiesigen Alibridge bereits in der Nacht...

Stößen. (G. B.) In der Maschinenfabrik von Emil Berger sind seit gestern 41 Solararbeiter...

Aus dem Zeits.

Waldham. Graf Biedler ist wieder einmal aus der Klemme. Ein gegen ihn eingeleitetes Strafverfahren...

Ein Seltenheit. Im Grunewald ist am Mittwoch durch Geburten ein Quell entdeckt worden...

Lezte Nachrichten.

Ein neuer Kriegsminister. Peterburg. 30. März. Zum Nachfolger des Kriegsministers...

Einseitiges Ansehn. Peterburg. 30. März. Die letzten Berichte des Generals...

Vort Arthur vor dem Kriegsgericht. Peterburg. 30. März. Ein aus Generalen gebildeter Ausschuss...

Die Japaner auf dem Vormarsch. Tokio. 30. März. Die Japaner rücken schneller, als vermutet wurde...

Martin Gorlich „Freischiit“. Peterburg. 30. März. Martin Gorlich hat nunmehr durch die Graubündler...

Zielbetreffend. Warschau. 30. März. Die der sozialistischen Partei angehörenden Studenten...

Zur Kaiserreise im Mittelmeer. Tanger. 30. März. Ein Maueranschlag der Spanier...

Äthen. 30. März. Die freilichigen Schmahmächtig zeigten an, daß sie in Anbetracht der Lage...

Wien. 30. März. Wie das Deutsche Volkblatt meldet, soll die österreichische Heeresverwaltung zwecks stärkerer Befestigung...

H a u m b u r g. Die Inhaber der Aktien für die Vergarbeiter Nr. 17 (Zimmerer), 30 (Steinleger), 38, 39, 40 (Maler), 43 (Bauer), 44 bis 47...

Advertisement for Turnverein 'Fichte' Halle a. S. featuring a logo and details about membership and events.

Advertisements for Arbeitshosen, Schulturnverein, Schlachtefest, Becher, Albert Kampe, Otto Fuchs, Zigarettenfabrik, and other local businesses.

# Zur gefl. Beachtung!

Ausgabestelle sämtlicher Konsum-Marken von Halle und Umgegend.

## Allgemeiner Konsum-, Giebichensteiner und Neuer Konsumverein, Beamten-Konsum-Marken,

oder meine Rabatt-Sparmarken, auf Wunsch 5 % in bar.

Herren-Garderobe  
Damen-Konfektion  
Schuhwaren

Kaufhaus I. Ranges

# H. Elkan

Leipzigerstrasse 87.

Kleiderstoffe

Gardinen

Baumwollwaren

Brüderstrasse 12.

Anerkannt beste Bezugsquelle

# Möbel

einfacher bis elegantester Art  
in reichster Auswahl  
**billiger als überall!**  
Teilzahlungen gestattet.  
Hallesche Möbelhallen  
**Th. Pollak.**

Brüderstrasse 12.

### Geschäftsübertragung.

Mit dem heutigen Tage habe ich mein bisher unter der Firma Rabsch Nachf. geführtes

### Sattler- und Polster-Geschäft

an Herrn Fritz Niemann übertragen.  
Indem ich meiner geehrten Kundschaft für das mir in reichem Maße erwiesene Vertrauen bestens danke, bitte ich, daselbe auch meinem Nachfolger erhalten zu wollen.

Halle a. S., den 25. März 1905.  
**Rabsch Nachf., Ww. Ang. Mickan, Brilberstr. 9.**

Unter höf. Bezugnahme auf obige Annonce teile ich ergebenst mit, daß ich am heutigen Tage das

### Sattler- und Polster-Geschäft

der Frau Witwe Ang. Mickan übernommen habe und empfehle ich mich den geehrten Einwohnern von Halle u. Umg. zur prompten Ausführung aller in mein Fachschlagenden Arbeiten, unter Zusage prompter und reeller Bedienung. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, den Wünschen meiner Kundschaft in jeder Weise gerecht zu werden und bitte ich, das meinem Vorgänger erwiesene Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen.  
Halle a. S., den 25. März 1905. **Fritz Niemann, Rabsch Nachf. (Ww. Ang. Mickan), Brüderstrasse 9.**

Stadt-Theater Halle a. S.

Direktion: H. Richard.  
Freitag den 31. März 1905.  
190. Abonn.-Vorstellung. 2. Viertel.  
Beamtentypen unaufrichtig.  
Vorstellung-Abend für den Oberregisseur Herrn C. Schilling.  
Neu einstudiert! Neu einstudiert!  
**Madame Sans-Gêne.**  
Lustspiel in 4 Akten v. Victorien Gardeou.

Sonnabend den 1. April:  
Nachmittags 3 Uhr  
Volkstümliche Bühnen-Vorstellung  
zu kleinen Preisen  
**Die Jungfrau v. Orleans.**  
Romantische Tragödie in 5 Aufzügen  
und einem Vorspiel u. 8 v. Schiller.  
Abends 7 1/2 Uhr  
191. Abonn.-Vorstellung. 3. Viertel.  
Beamtentypen unaufrichtig.  
**Figaros Hochzeit.**  
Komische Oper in 3 Akten von  
B. A. Mozart.

Neues Theater, Halle a. S.

Direktion E. M. Hauthner.  
Freitag den 31. März abends 8:  
Literarischer Abend. Sonder-Vorst.  
Novität: **Der Schatzgräber.**  
Sonnabend:  
Schlafwagen-Kontrollen.

### Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Pöller.  
Nur noch 2 Tage!  
Das brillante  
**März-Programm**  
mit  
**10**  
großen Attraktionen.

### Walhalla-Theater.

Inhaber: Otto Herrmann.  
Donnerstag  
**III. Elite-Abend**  
ohne Rauchen.  
Freitag  
**Abschieds-**  
**Vorstellung.**  
Tageskasse ab 10 Uhr geöffnet.

### Panorama Gr. Ulrichstr. 6.

Leipzigstr. 88.  
**Strassburg-Metz.**  
**Denkmäler von 1870/71.**  
**Neapel.**

### Zeit. Zeit.

**Konfirmanden-**  
**Jackets, Kleider,**  
**Röcke, Wäsche,**  
**Korsetts,**  
**Handschuhe etc.**  
billig und gut bei  
**Frank & Schneble,**  
Zeitl. Wasserlohnstadt 8.

### Ostertüten, Ostereier,

alles in größter Auswahl.  
**Otto Birke,**  
Halle a. S., Leipzigstr. 69.  
Bitte auf Firma u. Nummer zu achten.  
Freundl. Wohnung, 1 Stube, Küche,  
2 Kammern und Badstube zum 1. Juli  
zu beziehen in Trebnitz P. 2. 94.  
Eine Wohnung ist zum 1. Juli zu  
beziehen bei A. Lippold in Neuhäsen  
bei Tebitzen.

Sozialdem. Verein Aue.

Sonnabend den 1. April, abends  
8 1/2 Uhr, im Deutschen Kaiser  
**Vorlesung**  
des obigen Schauspiel: **Stützen**  
der Gesellschaft.  
Gäste und Frauen sind willkommen.  
Der Vorstand.

### Luxusmöbel.

Tischchen  
2,75, 3,—, 3,25,  
3,50, 4,25, 6,—.  
Tischchen  
7,—, 8,50, 10,—.  
Blumen-  
ständer.  
Blumen-  
tische.  
Büsten-  
ständer  
Stück 3,—,  
4,50, 6,—.  
Büsten-  
ständer  
Stück 8,—,  
10,50, 18,—.  
Vogelbauer-  
Ständer.

### C. F. Ritter,

Halle a., Leipzigerstr. 90.  
5 Proz. Rabatt-Epar-Marken.

### Zeit. Geschäfts-Eröffnung

Einem geehrten Publikum von Zeit  
und Umgegend mache ich hierdurch  
ergebenst bekannt, daß ich mit heutigem  
Tage im Hause des Herrn Ernst  
Zeitl.  
**Stephanstrasse 44**  
(Eingang Gerackerstraße)  
eine  
**Fleischerei**

### eröffne und wird es mein eifrigstes Be-

streben sein, stets durch gute, reelle  
Ware und pünktliche Bedienung das  
Vertrauen meiner geehrten Kundschaft  
zu erwerben.  
Mit Hochachtung  
**Arthur Kröber.**

### Apfelwein,

prima Qualität, aus feinstem  
und nur total reifem Tafelobst  
gefertigt, besond. empfehlenswert zu  
**Kuren, Bowlen etc.**  
empfiehlt billigt in Flaschen,  
sowie in Gebinden jeder Größe  
**Otto Thieme,**  
Apfelwein-Sellerei.

### Gut erhaltene Rahmenstühle, Spiegel,

Stuhl, m. Federkissen, Sofa u. Vertikale  
sind sofort zu verk. Geöffn. 21. 1.  
Eine Wohnung  
ist zu vermieten und 1. Juli 1905  
zu beziehen. Oswald Weber,  
Weidau bei Zudenau.

Schul-Tornister

für Knaben und Mädchen,  
Eücherträger,  
in mehreren Ausführungen,  
**Büchermappen**  
in verschiedenen Größen,  
**Schiefer-Kasten**  
neuefte Muster, Stoff-Auswahl,  
**Schiefer tafeln**  
mit poliertem u. unpoliertem Rahmen,  
**Schiefergriffel**,  
schwach und extrafort,  
**Schieferhalter**,  
**Schieferwetzten**,  
**Brot-Dosen**  
mit und ohne Band,  
**Tafel-Schwämme**  
empfiehlt sehr preiswert  
**Albin Hentze,**

Mitgl. des Rabatt-Epar-Vereins,  
24 Schmeerstrasse 24.

### ! Billig !

1 Bogen Herrenjackett-Anzüge,  
nur Neuheiten, moderne Farben,  
A 12, 15, 18, 21, 24 Mt. u.  
1 Bogen Rock-Anzüge und  
Braub-Anzüge,  
A 20, 25, 30, 36 Mt. u.  
1 Bogen Junglings-Anzüge,  
schön gearbeitet, modern,  
A 10, 12, 15, 18 Mt.  
200 biberie Knaben-Anzüge,  
A 2 1/2, 3, 4, 5 Mt. u.  
200 Leibesheben von 65 Pf. an  
500 Männerhosen  
für Sonntag und Woche,  
A 2 1/2, 3, 3 1/2, 4, 5 Mt. u.  
1000 Güte u. Mägen billig!  
**Renner Kaufhaus!**  
Marktplat. 14.

### Freitag Schlachtef. G. Gerig, Rosenstr. 2

Sofa 15 Mt., Bettstelle 6 Mt.,  
hoch Schreibisch, Waichgefäße,  
Fed.-Bett. zu verl. Leiternasse 1, 1.  
Plüschstuhlfestisch 55 Mt., hohe  
Muschelbettst. m. Matr. 33 Mt. wsg.  
Aufgabe solange Vorrat bef. Spitznass.

### Volksbuchhandlung, Harz 42

**Vorwärts.**  
Vorträge, Kumpelns, Solofragen, Duette  
Vieder.  
Preis 30 Pfennig.  
zu beziehen durch die  
**Volksbuchhandlung,**  
Harz 42.

### Heute morgen 4 Uhr nach

schmerzlichen Weiden meine liebe Frau,  
unser ganz Mutter, Tochter,  
Schwester und Schwägerin, Frau  
Emilie Schack, geb. Wiegner,  
Um stillen Beileid bitte  
Hermann Schack.  
Halle a. S., 30. März 1905.  
Die Beerdigung findet Sonntag  
nachmitt. 2 Uhr vom Nordfriedhof  
aus statt.

### Dankfagung.

Ihrüchgebet dem Grabe unseres  
teuren Entschlafenen, lagen wir allen  
deinen, die keinen Garg so reich mit  
Blumen schmückten und ihn zu seiner  
letzten Ruhestätte begleiteten, unieren  
tiefergeheilten Dank. Anbesondere Dank  
dem Central-Verband der Maurer, der  
Krankenlosse der Bau-Innung, seinen  
Kollegen u. d. Internenmedicinern, sowie  
allen lieben Freunden u. Verwandten.  
Halle a. S., den 30. März 1905.  
Die tieftrauernde Witwe  
Minna Sonderhausen nebst Tindern.

Nur 4 Tage! Nur 4 Tage!

# Zirkus Drexler

Zeitl, Schützenplatz.

Freitag den 31. März abends 8 Uhr

## grosse Gala - Eröffnungs - Vorstellung

mit einem noch nie vorher hier gesehnen Riesea-Prachtprogramm.  
Besonders hervorzuheben sind:

Hagenbecks grösste Raubtier-Dressur-Gruppe,  
bestehend aus 9 Löwen, 5 Königstigern, 1 Krakenbär, 2 Döggen  
und 1 Windhund, vorgeführt vom Compieur Peters, ebenso die

Original-Meisterschafts-Dressuren  
des Direktors Drexler und ein Corps de  
Ballet, bestehend aus 30 bildschönen jungen Tänzerinnen,  
sowie alle übrigen engagierten Kunstkräfte.

Sonnabend den 1. April abends 8 Uhr

## Gr. Gala-Sport-Vorstellung

mit gänzlich neuem Programm.

Preise der Plätze: Logenplätze 3 Mt., nummerierte Hauptplätze 2 Mt.,  
1. Platz 1,50 Mt., 2. Platz 1 Mt., Gallerie (erhöhter Steilplatz) 50 Pf.  
Vorverkauf von Billets für Logen, nummerierte Plätze, Hauptplätze,  
1. und 2. Platz von 10 Uhr morgens an ununterbrochen an der Kassen-  
kaffe.

Die Billets sind nur zu den Vorstellungen gültig, zu welchen sie  
gekauft werden.

In allen Vorstellungen neues Programm.  
In den vormittags von 9 Uhr ab stattfindenden Proben ist der  
 Zutritt gegen Zahlung von 20 Pf. für Erwachsene und 10 Pf.  
für Kinder gestattet. An Sonn- und Festtagen finden keine Proben statt.  
Nes Näheres durch die Tageszettel.

W. Drexler, alleiniger Besitzer.  
Sodachtungsbovll

Dachbeder stellt ein.  
Halle a. S., Gr. Märkerstr. 9. **Alle Parteilchriften** empfiehlt die  
Halle a. S., Gr. Märkerstr. 9. **Alle Parteilchriften** empfiehlt die

Beding und die die Jahnke beamtenschied: K u g u f t r o h. - Dand der Schickin Garmkhafts-Buchdruckert (G. S. m. S.) Halle a. G.